

Gripp-Heel®

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Zusammensetzung: 1 Ampulle zu 1,1 ml (= 1,1 g) enthält: Arzneilich wirksame Bestandteile: Aconitum Dil. D3 4,4 mg, Lachesis Dil. D11 2,2 mg, Bryonia Dil. D3 2,2 mg, Eupatorium perfoliatum Dil. D2 1,1 mg, Phosphorus Dil. D4 1,1 mg. Die Bestandteile 1 bis 3 werden über die letzten 2 Stufen mit Wasser für Injektionszwecke gemeinsam potenziert.

Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

Flüssige Verdünnung zur Injektion

5, 10, 50, 100 Ampullen zu 1,1 ml

Indikationsgruppe: Homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50100, Telefax: 07221-501690

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: grippale Infekte.

Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei eitrigem Auswurf, bei Fieber oder atemabhängigen Schmerzen, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Gegenanzeigen: Keine bekannt.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten? Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Gripp-Heel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen? Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise: Keine.

Wechselwirkungen: Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

-Heel



Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Wie viel sollten Sie von Gripp-Heel einnehmen und wie oft? Soweit nicht anders verordnet: bei akuten Beschwerden 1 Ampulle (1,1 ml) pro Tag intravenös, intramuskulär, subcutan oder intracutan anwenden, nach Besserung der akuten Beschwerden 1-3x wöchentlich 1 Ampulle (1,1 ml) intravenös, intramuskulär, subcutan oder intracutan anwenden.

Wie lange sollten Sie Gripp-Heel anwenden? Die Dauer der Anwendung ist ohne ärztlichen Rat auf 1-2 Wochen zu begrenzen.

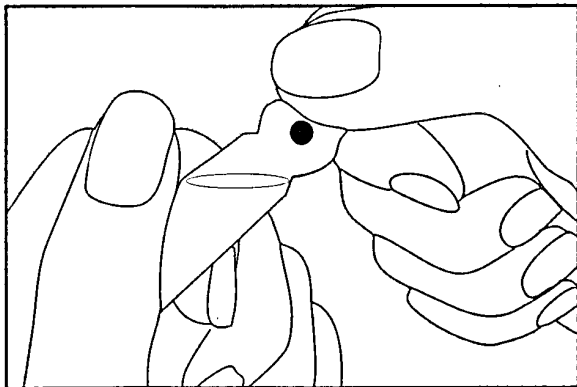
Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Hinweis: Bei Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

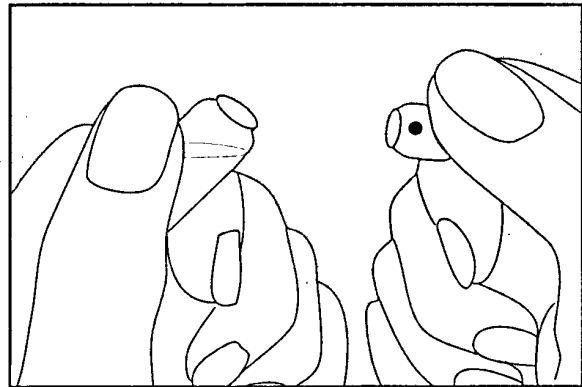
Hinweis und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels: Das Verfalldatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Stand der Information: 09/2004



Farbiger Punkt nach oben!

Im Ampullenspiß befindliche Lösung durch Klopfen oder Schütteln nach unten fließen lassen.



Farbiger Punkt nach oben!

Ampullenspiß nach hinten ziehend abbrechen.

Nichtamtlicher Teil der Packungsbeilage

Zusätzliche Hinweise für den Patienten:

Heel-Arzneimittel sind überwiegend homöopathische Kombinationspräparate (sogenannte Antihomotoxika). Sie enthalten Wirkstoffe unter anderem aus dem Pflanzen- und Mineralreich.

Diese antihomotoxischen Arzneimittel wurden aufbauend auf der Homöopathie Hahnemanns und den Erkenntnissen der Homotoxinlehre Dr. Reckewegs zusammengestellt.

Die antihomotoxische Medizin ist eine spezielle Form der Homöopathie die körpereigenen und von außen zugeführten Schadstoffen (= Homotoxine) entgegenwirkt.

Antihomotoxische Arzneimittel von Heel sind auch ohne Rezept in jeder Apotheke erhältlich.

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 10 03 49

D - 76484 Baden-Baden

